Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 53 (1935)

Heft: 240

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 14. Oktober
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 14 octobre
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 240

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 240

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Tribunal du district d'Avenches; délibérations sur l'homologation de concordats. / Bilanzen. — Bilans.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile: Zölle (Chemikalien). / France: Modification de la tarification douanière de certains produits (machines-outils); Modifications apportées aux déclarations de douane. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberobligation 4 %, Serie Lhg, Nr. 2794, zu Fr. 500, mit Semestercoupons per 15. November 1934 und Restzinscoupon per 22. Januar 1935, ausgestellt den 22. Januar 1932 von der Schweizerischen Bankgesellschaft Laufenburg resp. Schweizerischen Bankgesellschaft Aarau.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapieres ergeht gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe binnen 3 Jahren, d. h. bis 12. Oktober 1938, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieses Papier als nichtig und kraftlos erklärt wird. (W 390²)

Aarau, den 9. Oktober 1935. **Bezirksgericht.**

Es wird vermisst: Inhaberobligation 5 %, Serie D, Nr. 8326, zu Fr. 5000, mit Couponbogen, ausgestellt von der Allg. Aarg. Ersparniskasse in Aarau und auf diese als Schuldnerin lautend.

An den Inhaber des vorgenannten Wertpapieres ergeht gemäss Art. 851 O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe binnen 3 Jahren, d. h. bis 12. Oktober 1938, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst dieses Papier als nichtig und kraftlos erklärt wird. (W 391²)

Aarau, den 9. Oktober 1935. **Bezirksgericht.**

Der unbekannte Inhaber der Talons zu den 3 Obligationen 3½ % Kanton Bern 1900, Nrn. 03753, 04603 und 04604 à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 382¹)

Bern, den 7. Oktober 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den 3½ % Obligationen Schweiz. Bundesbahnen-Anleihen der Jura-Simplon-Bahn von 1894, Nummern 035149, 035150, 037185, 066852, 140495, 020709, à je Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverhot erlassen. (W 383¹)

Bern, den 7. Oktober 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der Schuldbrief vom 12. Januar 1925, Grundbuchbelege Serie I, Nr. 2985, von Fr. 2000, lautend zugunsten des Samuel Andrist-Reichen, Samuels sel., Landwirt, Reudlen, Reichenbach, lastend auf Grundstück Nr. 308 von Reichenbach der Erben des vorgenannten Gläubigers, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, den Schuldbrief innert Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst er für kraftlos erklärt wird. (W 385¹)

Frutigen, den 18. Juni 1935. **Der Gerichtspräsident:**
Burn.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten und vermutlich abbezahlten Schuldbriefes per Fr. 400, zugunsten des Rudolf Bosshard, Kaufmann, in Bauma, zu Lasten von Heinrich Furrer, Hs. Jakobs Sohn, von Niederdürstelen-Bauma, wohnhaft in Bäretswil (gegenwärtige Pfandeigentümer und Titelschuldner: Erben der Frau Emma Müller-Bachmann, Witwe des Heinrich, von und wohnhaft gewesen in Bäretswil, verstorben am 24. Oktober 1934; letzthekannte Gläubiger: die Erben des ursprünglichen; Grundprotokoll Bäretswil Bd. 2, Seite 212), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, ansonst der vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 228²)

Hinwil, den 14. Juni 1935.
Im Namen des Bezirkgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenninger.

Es werden vermisst:

A. Ab Grundstück Nr. 1392, Liegenschaft Hirtenhof, Xaver Weingartner, Landwirt:
Gült von Fr. 1500, angegangen 2. Dezemher 1885.

B. Ab Grundstück Nr. 1015, Haus 603 h, Baselstrasse 37, Luzern, Alb. Ryniker:
1. Gült von Fr. 2000, angegangen 15. Dezemher 1911;
2. Gült von Fr. 1000, angegangen 17. Dezemher 1911;
3. Gült von Fr. 2000, angegangen 18. Dezemher 1911;
4. Gült von Fr. 1000, angegangen 19. Dezemher 1911;
5. Gült von Fr. 2000, angegangen 20. Dezemher 1911;
6. Gült von Fr. 2000, angegangen 21. Dezemher 1911;
7. Schuldbrief von Fr. 2000, angegangen 31. Dezemher 1913;
8. Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 1. Januar 1929;
9. Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 2. Januar 1929;
10. Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 3. Januar 1929;
11. Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 4. Januar 1929;
12. Schuldbrief von Fr. 5000, angegangen 5. Januar 1929.

Allfällige Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls sie totgerufen werden. (W 395³)

Luzern, den 11. Oktober 1935. **Der Amtsgerichtspräsident:**
Glanzmann.

Es wird vermisst: Obligation um Fr. 1000 der Kantonalbank Schwyz, Serie L, Nr. 41752, 4¼ % verzinslich, lautend auf den Namen Kathol. Gesellenverein Lachen, errichtet den 3. November 1930, gekündet per 31. Dezember 1934, samt Semestercoupons per 30. Juni 1934 u. ff.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtes Schwyz vom 7. Oktober 1935 wird der allfällige Inhaber dieses Titels aufgefordert, denselben der unterfertigten Amtsstelle innert 180 Tagen seit der 1. Publikation vorzulegen, ansonst der Titel für kraftlos erklärt würde. (W 388¹)

Schwyz, den 9. Oktober 1935 **Bezirksgerichtskanzlei Schwyz.**

Le détenteur des Bons de dépôt au porteur de la Banque Fédérale:

N° 7868 de fr. 500.—, 5 %;
N° 8925 de » 3000.—, 3¼ %;
N° 9208 de » 3000.—, 4½ %,
coupons attachés,

est sommé de me les produire avant le 15 octobre 1938, faute de quoi l'annulation de ces titres sera prononcée. (W 393³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. September 1935 wurden die vermissten Inhaberaktien Nrn. 128299/300 für je Fr. 500 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, datiert 31. März 1906, als kraftlos erklärt. (W 394)

Zürich, den 11. Oktober 1935.
Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huher.

Le 10 octobre 1935, j'ai prononcé l'annulation des 3 certificats de dépôt de la Banque cantonale vaudoise, nos 4360 et 4361, série 3 C, de fr. 1000 chacun, 4¾ %, et n° 323, série VIII, de fr. 2000, 4 %. (W 392)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Ergänzung. « Rimba » Rob. Jos. Jecker Mineralöl & Benzin Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1935, Seite 2493). Dr. Robert Dietrich, Willy Vogler, und Frl. Emmy Knapp zeichnen unter sich je zu zweien oder letztere beiden je mit dem Prokuristen Werner Dietrich kollektiv.

Firmenschilder. — 1935. 30. September. In die Kommanditgesellschaft **Fritz Bobe & Co.,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1923, Seite 513), Firmenschilderfabrik, Spezialität: Glasschilder, ist als weitere Kommanditärin eingetreten Margareta Bobe, deutsche Reichsangehörige, in Zürich, mit einer Vermögenseinlage von Fr. 1000. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Bobe wohnt in Zürich 8.

2. Oktober. Unter der Firma **Bienenzüchter-Handelsgenossenschaft «Bihag»** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 6. September 1935 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist: a) Wahrung der Interessen der Bienenzüchter in der Schweiz; b) Schaffung einer Einlieferungszentrale für Honig; c) Vermittlung der Produkte aus der schweizerischen Bienenzucht; d) Vermittlung erprobter Bienenköniginnen; e) Schaffung von gesunden Bienen-Völkern und -Schwärmen; f) Beratung in allen Fragen, die die Bienenzucht betreffen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Als Mitglieder der Genossenschaft können auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes in der Schweiz ansässige physische und juristische Personen aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Liberierung kann im Einverständnis des Vorstandes auch durch Einbringung von Sachwerten oder durch Arbeitsleistung erfolgen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich beim Vorstand schriftlich um die Mitgliedschaft zu bewerben. Der Austritt aus der Genossenschaft erfolgt freiwillig durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts- (Kalender-) Jahres, sowie durch Ausschluss, Uebertragung der Anteilscheine und Tod des Genossenschafters. Beim Austritt aus der Genossenschaft hat der Genossenschafter Anspruch auf Rückzahlung der von ihm übernommenen und bezahlten Anteilscheine. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Der verbleibende Reingewinn wird nach folgenden Grundsätzen verteilt: 1. Zunächst wird ein Betrag, den die Generalversammlung bestimmt, dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen. Ein gleicher Betrag wird einer Spezialreserve zugewiesen, welche für die Rückzahlung gekündeter Anteilscheine dient; 2. hernach wird den Genossenschaftern eine Dividende bis zu 6 % des Nominalwertes der Anteilscheine ausgerichtet; 3. der noch verbleibende Rest wird, soweit er nicht auf neue Rechnung vorgetragen wird, so verteilt, dass 33⅓ % einem Seuchenbekämpfungsfonds, 33⅓ % einem Unterstützungsfonds, und 33⅓ % einem Aufklärungs- und Propagandafonds überwiesen, eventuell zur Stellung weiterer Reserven verwendet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand nur aus einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Einziger Vorstand ist zurzeit Christian Kurzen, Bienenzüchter, von Frutigen (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Langwiesenstrasse 17, in Zürich 11 (Oerlikon).

Immobiliengenossenschaft. — 8. Oktober. Unter der Firma **Genossenschaft Almati** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 26. September 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Zusammenschluss einer Anzahl Personen zum gemeinschaftlichen Erwerb, zur gemeinschaftlichen Verwaltung und Verwertung des vom verstorbenen Architekten Albert Maurer-Tiefenthaler erstellten Wohnhauses Regensbergstrasse 93, in Zürich 11 (Oerlikon). Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische und jede juristische Person auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich beim Vorstand um die Mitgliedschaft schriftlich zu bewerben, sofern er nicht schon Mitglied der Genossenschaft ist. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres erfolgen. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss. Austretende und Ausgeschlossene bleiben gewinnberechtigt nach Massgabe der Zahl ihrer Anteilscheine, bis sie diese an bisherige Mitglieder oder Dritte, die als solche aufgenommen werden, übertragen haben. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber den nach Abzug der nötigen Abschreibungen aus der Bilanz sich ergebenden Reingewinn verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Bei einem Bestande von drei Mitgliedern führen die beiden übrigen Vorstandsmitglieder Kollektivunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand (Präsident) ist zurzeit Ernst Brunner, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 43, in Zürich 1 (Bureau von Rechtsanwalt E. Brunner)

Autoschmiede, Spenglerei. — 9. Oktober. Die Firma **Paul Küry,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 10. Januar 1931, Seite 57), Autoschmiede und Spenglerei, ist infolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Vertrag vom 23. August 1935 und gemäss Bilanz vom 15. September 1935 an die «Paul Küry Aktiengesellschaft», in Zürich, erloschen. Die von der Firma «Paul Küry» seit 15. September 1935 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung genannter Aktiengesellschaft.

Unter der Firma **Paul Küry Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 2. Oktober 1935 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die käufliche Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma «Paul Küry», in Zürich 2, betriebenen Geschäftes: Autokarosserie und Federnfabrikation. Die Gesellschaft kann alle einschlägigen Geschäfte tätigen; sie kann sich auch an andern verwandten Unternehmungen beteiligen, sei es allein oder in Verbindung mit Dritten, sie kann auch Liegenschaften erwerben, verwalten und verwerten und Filialen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000; es ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von «Paul Küry», in Zürich 2, laut Vertrag vom 23. August 1935 Maschinen samt dazugehörigen Einrichtungen, das gesamte Werkstattinventar, Material und Guthaben gemäss Bilanz vom 15. September 1935, wonach die Aktiven Fr. 25,847.35 und die Passiven Fr. 11,847.35 betragen, zum Uebernahmspreise von Fr. 14,000 gegen Uebergabe von 28 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Die seit 15. September 1935 von der Firma «Paul Küry» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus Hans Muggler, Lehrer, von Winterthur, in Zürich, als Präsident, und Paul Küry, Karossier, von Courchapoix (Bern), in Zürich. Letzterer ist zugleich technischer Leiter. Als kaufmännischer Leiter ist bestellt Ernst Wolfensberger, Kaufmann, von Winterthur, in Aesch b. Birmensdorf. Die Genannten führen Kollektivunterschrift unter sich oder zusammen mit weitern Unterschriftsberechtigten je zu zweien. Geschäftslokal: Bachstrasse 16, in Zürich 2.

10. Oktober. **Verlags-Gesellschaft für das Schweizer Journal,** Genossenschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1935, Seite 2285). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. September 1935 wählte Eduard Brugger, Schriftsteller, von Richenthal (Luzern), in Zürich, als Verlagsleiter, und Anton Huber, Bücherrevisor, von Herisau, in Zürich, als Administrationsleiter. Die Genannten führen je mit einem Vorstandsmitglied Kollektivunterschrift zu zweien. Das Vorstandsmitglied Willy Stokar ist zugleich Redaktor. Das Geschäftslokal ist verlegt nach Börsenstrasse 18, in Zürich 1.

10. Oktober. **Pensionskasse der Fabrik von Maggis Nahrungsmittel,** in Kempttal-Lindau (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1932, Seite 1357). Karl Leuenberger ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Die Zeichnungsberechtigung von Hermann von Dach ist erloschen; er bleibt aber weiterhin Mitglied des Vorstandes. Neu wurden in den Vorstand gewählt Heinrich Schuler, Kaufmann, von und in Winterthur; er führt keine Unterschrift. Der Vorstand hat seinem Mitglied Robert Niederer, von und in Winterthur, Kollektivunterschrift erteilt.

10. Oktober. **Capitol-Theater Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1932, Seite 2054). Hans Sutz ist aus dem Verwaltungsrat und der Direktion ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Riehard Frankfurter, Rechtsanwalt, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich; Eugen Brandenburger, Kaufmann, von Brunnadern (St. Gallen), in Wil (St. Gallen) und Albert Besse, Direktor, von und in Basel. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

10. Oktober. **Metzag Grossmetzgerei & Wurstfabrik Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1935, Seite 2478). Der Verwaltungsrat hat Ernst Jäckle, von und in Zürich, zum Geschäftsführer ernannt. Er führt Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Gotthold Eichenberger, von Reinach (Aargau), und Otto Raus, deutseher Reichsangehöriger, beide in Zürich. Die Unterschriftsführung der kollektiv zeichnenden Personen erfolgt je zu zweien.

10. Oktober. **Sparkasse Kollbrunn,** Genossenschaft, mit Sitz in Kollbrunn, Gemeinde Zell (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1935, Seite 1222). Die Unterschrift von Verwalter Heinrich Ott wird gelöscht. Neu als Verwalter wurde gewählt Samuel Härry, Buchhalter, von Birrwil (Aargau), in Rikon-Zell. Er führt Einzelunterschrift.

Aerztlicher Honorardienst usw. — 10. Oktober. **Honorarium Medicinale,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634), ärztlicher Honorardienst usw. Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Maria Theresia (gen. Aida) Mahler, von Luzern, in Zürich.

Verchromungsanstalt usw. — 10. Oktober. Die Firma **Paul Buchs,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1933, Seite 2554), Verchromungsanstalt, Orfèvrerie, Reparaturen, verzeigt als nunmehriges Geschäftsdomizil Zürich 3, Albisriederstrasse 80.

10. Oktober. Die Firma **Niklaus Bischof,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1933, Seite 1482), Handel in Radioapparaten und Zubehör, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bergstrasse 161, in Zürich 7.

Zerstäuberapparate. — 10. Oktober. Die **Splendor A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1935, Seite 78), Vertrieb von Zerstäuberapparaten für Bodenreinigungsmittel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 6, in Zürich 1.

Damenkonfektion. — 10. Oktober. Die Firma **Misch & Meier,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1933, Seite 746), Damenkonfektionsfabrik (Kleider, Schürzen, Morgenröcke), verzeigt als nunmehriges Geschäftsdomizil Gerhardstrasse 1, in Zürich 3.

Möbelhandlung, Tapezierer. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Alfred Felber,** in Zürich 9, ist Alfred Felber, von Zürich, in Zürich 9. Möbelhandlung, Tapeziererwerkstätte. Altstetterstrasse 159 (Altstetten).

Getreideagentur. — 10. Oktober. Die Firma **Freitis,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1933, Seite 1821), Getreideagentur, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Spezialartikel für Bäckerei und Konditorei usw. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Max Maurer,** in Zürich 2, ist Max Gottlieb Maurer-Ryffel, von Hirschtal (Aargau), in Zürich 2. Handel in Spezialartikeln für Bäckerei, Konditorei und Hotelküche (Marzipan, Pralinéemasse, Fruchtmark usw.). Staubstrasse 31.

Versicherungsbureau. — 10. Oktober. Die Firma **Rudolf Tschudi,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1930, Seite 162), Versicherungsbureau, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Uraniastrasse 16, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Linoleum, Teppiche usw. — 1935. 9. Oktober. **Bossart & Co. Aktiengesellschaft,** Handel mit Linoleum, Teppichen usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1934, Seite 698). Die Prokura des Fritz Burkhardt ist erloschen.

10. Oktober. Die Firma **Immobilien-Gesellschaft Gryphenhübeliweg A. G.** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 31. Dezember 1931, Seite 2826), hat ihr Geschäftsdomizil von Spitalgasse 34 an die Kyburgstrasse 18 (Bureau des Architekt Jakob Nigst) verlegt.

10. Oktober. **Schweizer Schul- & Volkskino, Gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen,** Genossenschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 134 vom 13. Juni 1931, Seite 1292). Aus dem Leitungsausschuss ist Dr. Arnold Schrag ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Eine Ersatzwahl hat nicht stattgefunden.

Textilartikel. — 10. Oktober. Inhaberin der Firma **Henggi,** in Bern, ist Alice Henggi geb. Heusser, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Johann Jakob Henggi, von Erlenbach i. S., in Bern, welcher zum selbständigen Geschäftsbetrieb der Ehefrau seine Einwilligung im Sinne des Art. 167 Z. G. B. erteilt. Vertrieb von Heimarbeiten der Textilwarenindustrie. Gutenbergstrasse 12.

Bureau Biel

Pinsel, Schwämme usw. — 4. Oktober. Die Einzelfirma **Alfred Jabas-Engel,** Verkauf von Pinseln (speziell «Moderna», Buntfarbenpinseln) und Schwämmen en gros, in Biel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1934, Seite 14), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Jabas», in Biel.

Inhaberin der Einzelfirma **Jabas,** in Biel, ist Marta Jabas geb. Engel, von Malleray, in Biel. Die Inhaberin ist von ihrem Ehemanne zur Geschäftsführung ermächtigt. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Alfred Jabas-Engel», in Biel. Verkauf von Pinseln (speziell «Moderna» Buntfarbenpinseln) und Schwämmen en gros. Kloosweg 7.

11. Oktober. **Montres Vidar S. A.,** Uhrenfabrikation, Kauf und Verkauf von Uhren und anderen Artikeln der Uhrenindustrie, Aktiengesellschaft mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1929, Seite 252). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Oktober 1935 die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 100,000 auf Fr. 20,000 beschlossen durch Reduktion des Nominalwertes der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 200. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien von je Fr. 200. Die Statuten sind dementsprechend revidiert worden.

Bureau Burgdorf

Butter. — 10. Oktober. Die Firma **Johann Iseli,** Butterhandlung, Biembach-Löchli, Gemeinde Hasle (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1923), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickereien, Wäsche. — 10. Oktober. Die Firma **Berta Kurzen-Bachmann,** Stickerei-, Wäsche- und Aussteuergeschäft, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1933), wird infolge Konkurserkenntnisses von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Fraubrunnen

9. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Papierfabrik Utzenstorf (Papeterie d'Utzenstorf),** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1934, Seite 3252), sind ausgeschieden Dr. Ernst Brand, von Sumiswald, in Bern, und Alt-Direktor Alfred Aellig, von Frutigen, in Bern. Neu wurden gewählt Otto Würgler, Direktor der Kantonalbank von Bern, von Jegenstorf, in Bern, und Dr. Oscar Miller, Fürsprecher, von Solothurn, in Feldbrunnen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident: Otto Würgler; Vizepräsident: Hermann Sieber, Industrieller, von und in Attisholz (Riedholz); Sekretär: Dr. Oscar Miller; weitere Miglieder: Hermann Guggenbühl, von Uetikon (Zürich), Direktor, in Balsthal, und Gustav Eisenmann, Direktor, von und in Biberist.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Autoreparaturen usw. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Daniel Lehmann,** in Worb, ist Daniel Lehmann, von Worb, in Worb. Automobilreparaturen und Autohandel.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1935. 10. Oktober. **Milch- & Käsereigenossenschaft Schwyz,** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1934, Seite 1767). Aus dem Vorstande sind ausgetreten Jakob Moser, Josef Nauer, Meinrad Trachsler, Anton Kündig und Bernardin Steiner, alles Beisitzer. An deren Stelle sind gewählt worden: Karl Laimbacher, Landwirt, von und in Schwyz-Obdorf; Josef Mar. Ott, Landwirt, von Lauerz, in Rickenbach; Josef Steiner, Landwirt, von Ingenbohl, in Schwyz-Maihof; Alois Ehrler, Landwirt, von Muotathal, in Rickenbach, und Paul Schmid, Landwirt, von Morschach, in Ibach-Schwyz. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

10. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Josef Kennel & Sohn, Möbelfabrikation,** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1935, Seite 1839) (Gesellschafter Josef Kennel, Vater, und Josef Kennel, Sohn), hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Josef Kennel, Möbelfabrikation».

Inhaber der Firma **Josef Kennel, Möbelfabrikation,** in Schwyz, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Josef Kennel & Sohn, Möbelfabrikation» übernimmt, ist Josef Kennel-Thorner, von Arth, in Schwyz. Möbelfabrikation.

Baugeschäft. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Ettore Contratto, Baugeschäft,** in Goldau, ist Ettore Contratto, von Eggenwil (Aargau), in Goldau. Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau. Sonnegg.

Tuch, Spezereien. — 10. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Koller's Familie, z. Rössli,** in Steinen, Tuch- und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1929, Seite 1590), sind Wwe. Ida Koller-Bürgi, Frl. Sophie Koller, Theodor Koller und Frl. Margarithe Koller ausgeschieden. Die Gesellschaft wird durch die bisherigen zwei Gesellschafter Alois und Gottfried Koller unter der Firma **A. & G. Koller, z. Rössli,** weitergeführt. Die beiden Gesellschafter vertreten die Firma durch Einzelunterschrift.

Bäckerei, Konditorei, Spezereien. — 10. Oktober. Die Firma **Martin Stählin, z. Brunnen,** in Lachen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1916, Seite 1463), Bäckerei, Konditorei, Mehl-, Spezerei- und Glashandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Martin Stählin sel. Familie».

Wwe. Josefina Stählin, von und in Lachen; Martin Stählin, von und in Lachen; Frl. Marie Stählin, von und in Lachen, und Johann Stählin, von Lachen, in Basel, haben unter der Firma **Martin Stählin sel. Familie,** in Lachen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 13. August 1935 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift je zweier Gesellschafter. Bäckerei, Konditorei, Kolonialwaren, Glas-, Porzellan- und Steingutwaren. Zum «Brunnen», Zürcherstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

1935. 9. Oktober. **Bella Finanzierungs A. G.,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1934, Seite 2595). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Oktober 1935 ihre Statuten teilweise abgeändert. Das Aktienkapital wurde von Fr.25,000 auf Fr. 75,000 erhöht, durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien im Nominalwert von Fr. 1000. Die neuen Aktien sind voll einbezahlt. Das Gesellschaftskapital beträgt nun Fr. 75,000 und ist eingeteilt in 75 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, und ist voll einbezahlt.

Zug — Zoug — Zugo

Restaurieren von Gemälden. — 1935. 11. Oktober. Die Firma **Leo Müller,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1934, Seite 74), Restaurieren von Gemälden, wird infolge Geschäftsaufgabe und Wegzugs des Inhabers gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Boucherie, charcuterie. — 1935. 11 octobre. Le chef de la raison **Gustave Savary,** à Riaz, est Gustave Savary, fils de François, originaire de Riaz, domicilié à Riaz. Boucherie, charcuterie. Au Village.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

10. Oktober. Die Firma **Blachengenossenschaft Düdingen,** mit Sitz in Düdingen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Juli 1929, Seite 2447), hat in der Generalversammlung vom 15. Dezember 1932 den Art. 14 der Genossenschaftsstatuten abgeändert. Es betrifft dies die Bestimmungen über die Kontrollstelle. An den der Publikation unterliegenden Tatsachen wird nichts geändert.

Verwertung von Patenten usw. — 10. Oktober. Die Firma **Rapid-Excenter Co. A. G.** (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. April 1935, Seite 886) hat in der Generalversammlung vom 23. August 1935 ihre Statuten revidiert und dabei den Sitz der Gesellschaft von Düdingen nach Spiez verlegt. Die Eintragung im Handelsregister von Wimmis (Bezirk Niedersimmental) hat am 30. September 1935 stattgefunden und die diesbezügliche Publikation ist im S. H. A. B. am 3. Oktober 1935 in Nr. 231 auf Seite 2451 erfolgt. Diese Firma wird infolgedessen im Register des Bezirkes Sense in Tafers gelöscht.

Gasthof. — 11. Oktober. Der Gerichtspräsident des Sensebezirkes, als Aufsichtsbehörde über das Handelsregisteramt dieses Bezirkes, hat auf Antrag des Registerführers durch Entscheid vom 10. September 1935 die Eintragung von Amtes wegen der Firma **Fritz Laubscher,** in Garmiswil, Gemeinde Düdingen, verfügt. Diese Verfügung stützt sich auf Art. 26 der Verordnung betreffend Handelsregister vom 6. Mai 1890. Inhaber der Firma ist Fritz Laubscher, des Jakob, Wirt, von Täuffelen, in Garmiswil/Düdingen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes «Bad Garmiswil».

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1935. 8. Oktober. Die **Konsumgenossenschaft Oensingen,** in Oensingen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1928, Seite 862), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Juni 1935 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Der Zweck der Genossenschaft ist Förderung der sozialen Wohlfahrt der Mitglieder. Die Genossenschaft sucht diesen Zweck zu erreichen: a) durch gemeinsamen Einkauf der Gegenstände des täglichen Bedarfes und deren Abgabe an ihre Mitglieder in guter Qualität und zu angemessenen Preisen; b) durch Anschluss an den Verband schweiz. Konsumvereine und an die innerhalb desselben bestehenden oder entstehenden Unter- und Zweckverbände; c) durch Errichtung und Beteiligung an Werken, Anstalten und Zweckverbänden, durch welche die Interessen der Genossenschaft gefördert werden können; d) durch Entgegennahme von Depositengeldern zu landläufigen Zinsansätzen, welche vom Verwaltungsrate festgesetzt werden. Die Mitgliedschaft kann jederzeit durch schriftliche Beitrittserklärung und gegen Entrichtung einer Einschreibegebühr von Fr. 2.— erworben werden. Von der Entrichtung der Einschreibegebühr sind solche Personen befreit, die nachweisen, dass sie bisher Mitglied einer andern Konsumgenossenschaft waren, die dem Verband schweiz. Konsumvereine angeschlossen ist, sofern der Uebertritt innert Monatsfrist erfolgt. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt, der jedem Mitglied jederzeit frei steht; er hat durch schriftliche Anzeige an die Verwaltung zu erfolgen; b) durch den Tod; c) durch Streichung; diese erfolgt, wenn ein Mitglied im abgelaufenen Geschäftsjahr nichts von der Genossenschaft bezogen hat, ferner wenn ein Mitglied sich erheblicher Gefährdung der Genossenschaftsinteressen oder schwerwiegender Verletzung der Statuten schuldig macht. Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat, bestehend aus 12 Mitgliedern; c) die Verwaltungskommission; d) die Revisionskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident der Generalversammlung, der Präsident des Verwaltungsrates und der Präsident der Verwaltungskommission durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Gegenwärtig sind zeichnungsberechtigt: a) Albert Pfluger, Landwirt, von und in Oensingen, Präsident der Generalversammlung; b) Rudolf Aeschbach, von Burg (Aargau), Werkmeister, in Oensingen, Präsident des Verwaltungsrates; c) Hermann Wallimann, von Alpnach (Obwalden), Konsumangestellter, in Oensingen, Präsident der Verwaltungskommission. Aus dem Verwaltungsrat sind

Albert von Arx, Leo Häner, Ernst von Arx, Robert Baumgartner, Beda Grolimund, Werner Baumgartner und Wilhelm Brunner ausgeschieden. An deren Stelle wurden in den Verwaltungsrat gewählt Alois Baumgartner, Schraubenmacher; Pius Baumgartner, Werkmeister; Otto Berger, Giessermeister; Walter Bloch, Spengler; Philipp Schnyder, Werkmeister; diese alle von und in Oensingen; Walter Berger, Tapezierer, von Oberbuchsiten, in Oensingen, und Fritz Strasser, Kontrolleur, von Thunstetten, in Oensingen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Olten-Gösgen

Bäckerei, Konditorei. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Theodor Hagmann,** in Dulliken, ist Theodor Hagmann, von und in Dulliken. Bäckerei und Konditorei.

10. Oktober. Inhaber der Firma **Josef Meier, Gärtnerei,** in Niedergösgen, ist Josef Meier, Gottliebs sel., von und in Niedergösgen. Gärtnerei.

Holzhandlung, Sägerei, Mühle. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Schibli,** in Niedergösgen, ist Emil Schibli, von Starrkirch, in Niedergösgen. Holzhandlung, Sägerei, Mühle.

10. Oktober. Der Inhaber der Einzelfirma **Josef Meier, Landesprodukte,** in Niedergösgen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1932, Seite 2486), hat den Geschäfts-, sowie den Wohnsitz nach Obergösgen verlegt.

Handelsgärtnerei. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Carl Brander-Häfeli,** in Niedergösgen, ist Karl Brander, von Bütschwil (St. Gallen), in Niedergösgen. Handelsgärtnerei.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Kammwaren. — 1935. 9. Oktober. **Krott & Cie.,** Kollektivgesellschaft in Basel (S. H. A. B. Nr. 64 vom 17. März 1934, Seite 710/1), Handel und Export feiner Kammwaren. Der Teilhaber Hans Galliath, von un in Basel, hat durch Vertrag mit seiner Ehefrau Maria Anna geb. Reichert Gütertrennung vereinbart.

Zigarrenhandel. — 10. Oktober. Die Firma **Adolf Stauffer,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 28. Oktober 1921, Seite 2082), Handel in Zigarren usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach St. Alban-Anlage 3.

Textilien. — 10. Oktober. In der Aktiengesellschaft **Dollfus-Mieg & Cie., Société anonyme,** in Mülhausen, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1934, Seite 959), Herstellung von Textilerzeugnissen usw., ist die Unterschrift des Prokuristen Pierre Rambal erloschen. Als weiterer Prokurist mit Kollektivunterschrift wurde gewählt Prosper Dehennin, französischer Staatsangehöriger, in Mülhausen (Elsass).

10. Oktober. Die Genossenschaft **Transport Treuhandstelle,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1934, Seite 2502), berufliche und wirtschaftliche Förderung ihrer Mitglieder usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. September 1935 aufgelöst. Die Liquidation wird mit Einzelunterschrift durchgeführt vom bisherigen Prokuristen Hans Sulzmann-Bellin. Albert Scherer, Julius Goth und Fritz Hatt sind aus dem Vorstande ausgeschieden; die Unterschriften der beiden ersten sind erloschen.

10. Oktober. Die Genossenschaft **Verband Basler Spediteure,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 192 vom 30. August 1931, Seite 1810), Wahrung und Förderung der Interessen des Spediteurstandes usw., hat in der Generalversammlung vom 30. August 1935 die Statuten gänzlich revidiert. Ihr Zweck ist die berufliche und wirtschaftliche Förderung ihrer Mitglieder und die Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen, die Hebung des Spediteurstandes, die Schlichtung von Anständen zwischen Mitgliedern, die Vertretung der Interessen der Mitglieder als Arbeitgeber und der Anschluss an andere Berufsorganisationen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied kann jede im schweiz. Handelsregister eingetragene Speditionsfirma werden, welche sich durch Unterschrift verpflichtet, den Statuten und Verbandsbeschlüssen nachzuleben. Die Kündigungsfrist beim Austritt beträgt 6 Monate. Der Jahresbeitrag wird von der Mitgliederversammlung bestimmt. Als weiteres Organ werden die Rechnungsrevisoren bestellt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Weitere Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstand sind Oswald Keller, Hermann Schwarz und Hans Utzinger ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: Albert Scherer, Direktor, von und in Basel, Präsident; Julius Goth, Spediteur, von Basel, in Arlesheim, Vizepräsident; Louis Bless, Direktor, von Binningen, in Basel, Vizepräsident; Dr. Wilhelm Jenne, Vizedirektor, von und in Basel, und Jakob Stöcklin, Prokurist, von Bottmingen, in Basel. Der Präsident und die beiden Vizepräsidenten zeichnen je zu zweien. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Hans Sulzmann, von und in Basel. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr St. Galler-Ring 189.

Musik-Verlag usw. — 10. Oktober. Der Inhaber der Firma **Hans Blattner,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1934, Seite 2115), Musikverlag usw., ändert die Natur des Geschäftes ab in Musikverlag, Fabrikation und Handel in Losblätterbüchern und Buchdruckerei. Das Domizil wird verlegt nach Güterstrasse 133.

Pharmazeutische Produkte usw. — 10. Oktober. Unter der Firma **Pialith A. G.** besteht auf Grund der Statuten vom 2. Oktober 1935 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Herstellung und zum Vertrieb pharmazeutischer und kosmetischer Produkte, sowie zur Uebernahme von Vertretungen aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 2500, eingeteilt in 25 Namenaktien zu Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Karl Pfister, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an Marianne Pfister-Schmid, von und in Basel. Geschäftslokal: Grenzacherstrasse 118.

10. Oktober. Unter der Firma **Polnisch-Schweizerische Handelsgesellschaft (Société Polono-Suisse de Commerce) (Polsko-Szwajcarskie Towarzystwo Handlowe)** bildet sich auf Grund der Statuten vom 9. Oktober 1935 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Förderung der Handelsbeziehungen zwischen Polen und der Schweiz, Vermittlung und Durchführung kommerzieller und finanzieller Transaktionen und zur Uebernahme von Vertretungen polnischer und schweizerischer Exportfirmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Derzeitige Mitglieder sind Dr. Ferdinand Petersen-Dietschy, Advokat und Notar, von und in Basel, Präsident, und Gustav von Hornung-Marx, Kaufmann, von und in Basel, Delegierter des Verwaltungsrates, zugleich Direktor; beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Rittergasse 12.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Rundbürsten. — 1935. 10. Oktober. Der Inhaber der Firma **Ulrich Jüstrich,** Handel von Rundbürsten, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1933, Seite 1722), hat Einzelprokura erteilt an Emil Hohl, von Wolfhalden, in Walzenhausen.

Gasthaus, Metzgerei. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Alfred Kellenberger,** in Herisau, ist Alfred Kellenberger, von Wolfhalden, wohnhaft in Herisau. Gasthaus und Metzgerei zum «Oechsle». Schmiedgasse.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie, étoffes, etc. — 1935. 10 octobre. La raison **E. Monot,** à Pampigny, épicerie, mercerie, étoffes, fers (F. o. s. du c. du 12 septembre 1891, page 752), est radiée ensuite du décès du titulaire et de la remise du commerce à la raison «Mathilde Monot», à Pampigny.

Le chef de la raison **Mathilde Monot,** à Pampigny, est Mathilde, fille d'Eugène Monot, d'origine française, domiciliée à Pampigny. Cette raison reprend l'actif et le passif et la suite des affaires de la raison «E. Monot», radiée. Epicerie, mercerie, étoffes, fers.

Bureau de Grandson

9 octobre. Dans son assemblée du 2 novembre 1933, la société anonyme **Société du Chalet de la Nouvelle Censière** dont le siège est au Couvent rière Provence (F. o. s. du c. du 10 janvier 1911, n° 7, page 30), a renouvelé son conseil d'administration lequel est actuellement composé comme suit: président: Auguste Allisson, de Provence, domicilié à la Nouvelle Censière, agriculteur; secrétaire-caissier: André Contesse, de la Sagne, domicilié à Couvet, forestier; vice-président: Jean Marion, de Noiraigue, domicilié à Travers, agent d'affaires. Les anciens membres du conseil d'administration Gustave Colomb et Auguste Jeanneret sont radiés et la signature sociale de l'ancien président Gustave Colomb est éteinte. Auguste Allisson anciennement secrétaire-caissier et possédant la signature sociale comme tel est devenu président et possède la signature sociale désormais en cette qualité. La signature sociale appartient soit au président, Auguste Allisson, soit au secrétaire-caissier, André Contesse, signant individuellement, chacun possédant la signature sociale.

Bureau de Lausanne

Lustrerie, etc. — 4 octobre. Sous la raison sociale **Marbrola S. A.,** il a été constitué une société anonyme qui a son siège à Lausanne et pour but toutes opérations relatives à la fabrication et à la vente de lustrerie, et de touts produits confectionnés en marbre artificiel ou matière similaire. L'activité de la société pourra s'étendre également à toutes opérations commerciales, industrielles, financières et immobilières en Suisse et à l'étranger pour autant qu'elles sont en rapport direct ou indirect avec l'objet principal. Les statuts portent la date du 25 septembre 1935. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs si le conseil est composé de plusieurs membres. Il est désigné un seul administrateur en la personne de Pierre Dupuis, de Senarclens (Vaud), industriel, à Lausanne. Bureau de la société: Rue du Maupas 9 bis, dans ses bureaux.

9 octobre. La société anonyme **Hausmann A. G. Schweizerisches Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen,** ayant son siège à St-Gall, a supprimé sa succursale de Lausanne (F. o. s. du c. du 14 décembre 1933); cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne.

Parfumerie, articles sanitaires, etc. — 9 octobre. Le chef de la maison **Begle,** à Lausanne, est Mademoiselle Germaine Begle, de Liestal (Bâle-Campagne), à Lausanne. Commerce de parfumerie, articles sanitaires et instruments de chirurgie. Rue de Bourg 21.

9 octobre. **Lausanne-Palace, anciennement «Le Grand Hôtel» société anonyme des Hôtels Beau Site et Riche Mont,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 septembre 1927). L'assemblée générale du 17 juin 1935 a pris acte du décès de l'administrateur et président Charles Niess, dont la signature est radiée. Elle a nommé, en son remplacement, comme administrateur Henri Clerc, de Perroy, chef de service, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne. Le conseil a désigné en qualité de président Henri Bersier. Le dit conseil est actuellement composé de Henri Bersier, président: Arthur Prod'hom, Alexis Mojonnier, Gustave Monnard et Henri Clerc, tous à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil.

Bureau de Vevey

Produits pharmaceutiques, etc. — 10 octobre. La société anonyme **Chemedica S. A. Montreux,** ayant son siège à Montreux-Planches (F. o. s. du c. du 8 octobre 1934, n° 235, page 2784), fait inscrire que la signature de l'administrateur Saül Rosanis, démissionnaire, est éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Ameublements, tapisserie. — 1935. 9 octobre. La raison **Louis Augsburger-Wyler,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 avril 1921, n° 91, page 703), fait inscrire qu'elle a transféré ses bureaux et Magasin de la Rue des Poteaux 7 à la Place des Halles n° 7.

Délibération sur l'homologation de concordat (L. P. 304, 317.)

Dans son audience du mercredi 16 octobre 1935, à 14.15 heures, le Président du Tribunal du district d'Avenches statuera sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers chirographaires par **Mosimann Ernest,** Buffet de la Gare, à **Faoug.**

Il statuera le même jour, à 14.30 heures, sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers chirographaires par **Fasel Joseph,** Hôtel de la Couronne, à **Avenches.**

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition. (A. A. 118)

Avenches, le 7 octobre 1935. **Le Président du Tribunal:**
J. Schnetzler.

Genossenschaftliche Zentralbank, Basel

Aktiven — **Quartalsbilanz per 30. September 1935** — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	2,757,421	37	Bankenkreditoren auf Sicht	18,890	95
Coupons	78,444	90	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	17,076,193	19
Bankendebitoren auf Sicht	1,294,054	32	Kreditoren auf Zeit	13,450,266	15
Andere Bankendebitoren	252,120	70	Depositenhefte	52,888,708	39
Wechsel	6,538,854	23	Kassenobligationen	22,428,400	—
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	626,539	75	Checks und kurzfällige Dispositionen	174,227	47
Konto-Korrent-Debitoren ohne Deckung	47,303	58	Accepte	5,750,000	—
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	18,444,727	61	Sonstige Passiven	809,306	68
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 3,665,885.35			Anteilscheinkapital	10,542,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	16,310,618	06	Reserven	1,104,733	65
davon gegen hypothek. Deckung Fr. 13,674,690.90			(A. G. 154)		
Konto-Korrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	741,074	50			
Hypothekaranlagen	47,340,668	30			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	29,605,574	70			
Sonstige Aktiven	205,324	46			
	124,242,726	48		124,242,726	48

Assurance Mutuelle Vaudoise, Lausanne

Actif — **Bilan au 31 décembre 1934** — **Passif**

Fr.	Ct.			Fr.	Ct.
		Valeurs mobilières:	Réserve statutaire	1,854,097	—
2,038,317	75	Obligations et lettres de gage.	Réserves spéciales:		
98,775	—	Actions de compagnies d'assurances.	Fonds de secours	60,185	80
410,526	90	Autres actions.	Réserves mathématiques pour rentes en cours	66,000	—
2,605,527	25	Placements hypothécaires.	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	2,000,000	—
985,000	—	Immeubles.	Autres réserves techniques	840,000	—
626,761	53	Avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	Engagements:		
7,194	15	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	envers des agents	1,218,657	07
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	Autre passif et créditeurs divers	497,044	05
385,577	40	Compte courant.	Fonds de prévoyance en faveur du personnel	60,646	85
61,991	70	Prorata d'intérêts et loyers.	Bénéfice	660,942	73
1	—	Mobilier et matériel.	(V. G. 59)		
37,900	82	Autre actif et débiteurs divers.			
7,257,573	50			7,257,573	50

Lausanne, le 3 juin 1935.

Assurance Mutuelle Vaudoise
Le directeur: **A. Freymond.**

La Foncière Incendie, 26, Rue Le Peletier, Paris 9e

Actif — **Bilan au 31 décembre 1934** — **Passif**

Fr. franç.	Ct.			Fr. franç.	Ct.
		Valeurs mobilières:	Capital social	15,000,000	—
16,988,591	47	Obligations et lettres de gage.	Réserve statutaire	3,000,000	—
8,600,297	—	Autres actions.	Réserves spéciales:		
1,426,706	07	Autres valeurs mobilières.	Fonds de prévoyance	1,800,000	—
1,850,318	64	Placements hypothécaires.	Provision pour fluctuations de valeurs	3,648,708	11
18,524,956	67	Immeubles.	Provision pour opérations à l'étranger et de change	4,800,000	—
229,114	80	Dépôts en espèces auprès de gouvernements, d'associations, etc.	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	12,385,199	69
			Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	4,632,881	33
7,217,865	64	Avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
11,270,683	30	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	Compte courant	3,604,906	47
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	Depôts pour réassurances cédées, gérés par la Société	5,048,463	55
1,583,563	20	Compte courant.	Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires	710,721	39
3,165,938	77	Dépôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants.	Autre passif et créditeurs divers	11,240,517	55
			Articles compensateurs:		
1,240,873	58	Prorata d'intérêts et loyers.	Provision pour annulations éventuelles et réserve pour loyers douteux	565,747	96
2,486,811	34	Autre actif et débiteurs divers.	Cautionnements	2,730,700	—
2,730,700	—	Cautionnements.	Fonds de prévoyance en faveur du personnel 2,645,836.94[1]	2,645,836	94
		(V. G. 60)	Bénéfice	5,502,737	49
77,316,420	48		[1]) Fondation indépendante.	77,316,420	48

Paris, le 26 juin 1935.

La Foncière Incendie
Le directeur: **M. Dorie.**

L'UNION, Compagnie d'Assurances contre l'Incendie, les Accidents et Risques divers, 9, Place Vendôme à Paris

Actif — **Bilan au 31 décembre 1934** — **Passif**

Fr. franç.	Ct.			Fr. franç.	Ct.
		Valeurs mobilières:	Capital social	50,000,000	—
366,883,904	66	Obligations et lettres de gage.	Réserve statutaire	10,000,000	—
9,994,635	53	Actions de compagnies d'assurances.	Réserves spéciales:		
7,452,969	96	Autres actions.	De bénéfices pour éventualités	25,000,000	—
235,500	—	Placements hypothécaires.	Pour réassurances et développement des opérations	13,000,000	—
67,886,784	78	Immeubles.	Pour dépérissement d'immeubles	5,000,000	—
103,382	10	Dépôts en espèces auprès de gouvernements, d'associations, etc.	Cautionnement accidents du travail	2,000,000	—
			Provision pour risques en cours, réassurances déduites	108,345,858	09
19,848,471	42	Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse.	Réserves mathématiques pour rentes en cours	105,503,360	72
			Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	104,899,655	84
95,824,756	45	Avoirs auprès d'agents et d'assurés.	Autres réserves techniques provisions, de primes	4,960,281	59
		Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:		
1,368,367	08	Compte courant.	Compte courant	6,060,034	05
1,819,769	58	Dépôts pour réassurances acceptées, gérés par les cédants.	Dépôts pour réassurances cédées, gérés par la société	19,067,527	40
1,076,580	47	Prorata d'intérêts et loyers.	Autre passif et créditeurs divers	40,106,047	71
1,000	—	Mobilier et matériel.	Articles compensateurs:		
1,633,393	77	Autre actif et débiteurs divers.	Provisions pour annulations de primes	18,000,000	—
35,303,569	05	Cautionnements et dépôts (valeurs conservées à la Cie à titre de).	Provisions pour fluctuations des valeurs mobilières et des changes	9,439,196	67
2,500,000	—	Acompte versé sur dividendes de 1934.	Cautionnements et dépôts	17,089,530	74
		(V. G. 58)	Fonds de prévoyance en faveur du personnel	45,992,567	19
			Bénéfice	27,469,024	85
611,933,084	85			611,933,084	85

Paris, le 20 juin 1935.

L'UNION, Compagnie d'Assurances contre l'Incendie, les Accidents et Risques divers
Le Sous-Directeur: **M. Ferrand.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Chile — Zölle (Chemikalien)

Durch ein im Chilenischen Amtsblatt vom 26. August veröffentlichtes Dekret Nr. 2313 vom 8. gleichen Monats ist in bezug auf die Anwendung des chilenischen Zolltarifs eine Regel M. 07 mit folgendem Wortlaut veröffentlicht worden:

Nicht-medizinische Mischungen, welche aus zwei chemischen Grundstoffen oder Zusammensetzungen Bestehen, die im Zolltarif getrennt besonders aufgeführt sind, unterliegen der Verzollung nach demjenigen Grundstoff oder derjenigen chemischen Zusammensetzung, die mit dem höheren Zollansatz belegt ist, wenn dieser Grundstoff oder diese Zusammensetzung 50% oder mehr des Gesamtgewichtes der Mischung ausmacht. Im Falle, dass einer der Stoffe im Tarif nicht besonders klassifiziert ist, gilt die Regel 607. Sie lautet wie folgt:

« 607 Als « nicht einzeln aufgeführte Chemikalien » der Tarifnummer 954 sind zu verzollen:

1. chemische Grundstoffe und Verbindungen, die unter keine Nummer des Tarifs fallen;
2. nicht-medizinische Mischungen, die nicht ausdrücklich im Tarif aufgeführt und aus irgendeinem chemischen Grundstoff oder einer chemischen Verbindung, auch mit Zusatz von natürlichen Stoffen, hergestellt und für gewerbliche, landwirtschaftliche, hauswirtschaftliche, wissenschaftliche oder sonstige Zwecke bestimmt sind;
3. Chemikalien, die als nicht besonders genannte Erzeugnisse jedes Grundstoffes oder jeder Base der Gruppe 45 (Chemikalien) zusammengefasst sind, wenn sie in einer Packung von 25 kg Reingewicht oder mehr eingehen. »

Wenn zwei Grundstoffe oder chemische Zusammensetzungen in ihren Mischungen den gleichen Zollansätzen unterliegen so werden beide als ein einziger Grundstoff oder als eine einzige chemische Zusammensetzung betrachtet und nach jenem, von dem prozentual mehr vorhanden ist, benannt. 240. 14. 10. 35.

France

Modification de la tarification douanière de certains produits (machines-outils).

La Feuille officielle suisse du commerce n° 231 du 3 octobre 1935 a publié le texte d'un décret français du 22 septembre dernier portant modification des droits d'entrée perçus sur certaines machines-outils pour le travail des métaux. Les «Annales des Douanes» du 3 octobre précisent à ce propos ce qui suit:

Il (décret du 22 septembre 1935) appelle un certain nombre de remarques qui sont analysées ci-après:

Tout d'abord, il est signalé que le n° 525 A reprend désormais, avec les mêmes droits, toutes les machines à cisailler, qu'elles soient avec ou sans combinaison. En outre, bien que les grugeurs ne soient plus dénommés à ce numéro, ils ne devront pas moins continuer d'acquitter les droits qui y sont prévus, car ce sont, en fait, des machines à cisailler spéciales.

D'autre part, les bancs à étirer et à profiler, qui ne figurent non plus au nouveau n° 525 A, resteront également passibles des droits inscrits à ce numéro, sous la dénomination de machines à étirer et à profiler.

Enfin, il est précisé que toutes les machines-outils pour le travail des métaux qui ne sont pas spécialisées sous les n°s 525 A à 525 E, sont groupées sous le n° 525 H. Il s'ensuit qu'au n° 525 I ne sont plus reprises dorénavant que les machines-outils non dénommées pour le travail des matières autres que les métaux. 240. 14. 10. 35.

France — Modifications apportées aux déclarations de douane

Le Journal officiel du 6 octobre a publié l'avis aux importateurs et aux exportateurs ci-après:

Le public est informé qu'à partir du 1er novembre 1935 les déclarations de douane ci-après devront être établies sur des nouvelles formules, dont les modèles ont été approuvés par décision ministérielle en date du 26 juillet 1935:

D. 3. Déclaration, certificat de visite et liquidation des droits, importation pour la consommation.

D. 6. Déclaration de sortie (marchandises non soumises à des taxes intérieures).

D. 6 bis. Déclaration de réexportation en suite d'admission temporaire (normale ou spéciale) ou de soumission cautionnée. Cette formule, de couleur rose, est substituée aux formules D. 6 bis et D. 6 ter actuellement en usage.

D. 7. Déclaration de sortie par mer (boissons et autres produits soumis à des taxes intérieures).

D. 8 bis. Passavants pour les colonies (marchandises non soumises à des taxes intérieures).

D. 9 bis. Passavants pour les colonies (boissons et autres produits soumis à des taxes intérieures).

D. 11. Déclaration de sortie d'entrepôt pour la consommation.

D. 18 ter. Déclaration et soumission pour les marchandises admises en suspension de la taxe d'importation.

D. 21. Déclaration d'exportation ou de mise en entrepôt de fruits confits, bonbons et autres produits sucrés.

D. 33. Constructions navales. Déclaration, soumission, permis et acquit-à-caution pour les marchandises admises sous ce régime.

Des formules types de ces nouvelles déclarations sont déposées dans tous les bureaux de douane et aux sièges des chambres de commerce.

Pour tenir compte des approvisionnements qui ont pu être constitués, le service des douanes acceptera les anciens imprimés jusqu'au 31 mars 1936. 240. 14. 10. 35.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz — **Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	New York %	in % über (+) bzw. unter (—) Parität (vor dem 25. Sept. in %/00) Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
11. X.	2½	2⅜	2½	—0,250	+1,750	—0,625	+2,187	—0,86	-40,32	—0,01	+0,29
4. X.	2½	2⅜	2½	—0,375	+1,750	—0,750	+2,187	—0,87	-40,34	—0,05	+0,38
27. IX.	2½	2⅜	2½	—0,375	+1,812	—0,625	+2,187	—0,06	-39,99	+0,20	+0,58
20. IX.	2½	2⅜	2½	—0,500	+1,812	—0,625	+2,187	—0,12	-39,97	+0,24	+0,62
13. IX.	2½	2⅜	2½	—0,500	+1,812	—0,625	+2,187	—0,23	-39,83	+0,03	+0,42
6. IX.	2½	2 7/16	2½	—0,500	+1,875	—0,562	+2,250	—0,21	-39,77	—0,01	+0,42

Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½ % — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3½ %. 240. 14. 10. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 14. Oktober an — Cours de réduction dès le 14 octobre

Belgien Fr. 51.87; Dänemark Fr. 67.50; Danzig Fr. 58.40; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.28; Italien Fr. 25.08; Japan Fr. 89.25; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.05; Marokko Fr. 20.28; Niederlande Fr. 208.35; Oesterreich Fr. 57.70; Polen Fr. 58.—; Schweden Fr. 77.90; Tschechoslowakei Fr. 12.78; Tunesien Fr. 20.28; Ungarn Fr. 90.50; Grossbritannien und Irland Fr. 15.10.

Bahnhof-Buffet Olten 137-1

Zentralster Treffpunkt
Bekannt für gute Küche und Keller
(Konferenz-Säle)

Otto Rahm Aktiengesellschaft, Wohlen (Aargau)

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1935 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und der Verwaltungsrat mit der Liquidation beauftragt worden. Die Gläubiger werden daher gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bei der unterzeichneten Liquidationsstelle bis zum **15. November 1935** anzumelden. 2501 i

Wohlen, den 11. Oktober 1935.

Der Verwaltungsrat
der Otto Rahm Aktiengesellschaft, Wohlen (Aargau).

Usines Métallurgiques de Vallorbe

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 19 octobre 1935, à 15.30 heures, dans la grande salle de l'Hôtel de France, à Vallorbe.**

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1934/35.
2. Rapport de MM. les contrôleurs.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 11 octobre 1935.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'à 16 heures, la veille de l'assemblée, contre présentation des actions:

à Vallorbe: au siège social;
à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise;
à Vevey: chez MM. De Palézieux & Cie.

Vallorbe, le 2 octobre 1935. (653-1 L) 2438 i

Le conseil d'administration.

Oeuvre Missionnaire du Divin Sauveur, Fribourg

Emprunt hypothécaire 7 % 1931 de fr. suisses 750,000

Nous communiquons aux porteurs d'obligations de l'emprunt sous rubrique que des

nom. fr. 22,500.— d'obligations

qui suivant le plan d'amortissement doivent être amorties le 15 novembre 1935

nom. fr. 20,100.— d'obligations furent rachetées au marché et le reste de
» » 2,400.— d'obligations furent tirées au sort par devant un notaire le 10 octobre 1935.

Les obligations tirées au sort et qui sont ainsi remboursables le 15 novembre 1935 sont les suivantes:

Série «A»	No. 50 h, 8 d, 49 i, 10 e	= nom. fr. 400.—
» «B»	No. 81 b, 135 b	= » » 1,000.—
» «C»	No. 300	= » » 1,000.—
		total fr. 2,400.—

Les obligations tirées au sort cessent de porter intérêt à partir du 15 novembre 1935 et seront remboursées à partir de cette date auprès de l'Union de Banques Suisses à Lausanne. (10018 Z) 2504i

La Fiduciaire:
Société Suisse pour Révisions et Expertises commerciales S. A. Zürich.

Die Vielseitigkeit des Schweiz. Handelsamtsblattes bringt es mit sich, dass diese Zeitung nicht nur von einer Person eines Betriebes durchgesehen wird. Sie zirkuliert vom Direktor bis zum Buchhaltungsgehilfen. Ein einzelnes Exemplar des Handelsamtsblattes wird sehr oft von

7 und mehr Personen gelesen!

Wir möchten **erneut** darauf **hinweisen,** dass unsere gesetzlich geschützte

Marke

Cellophane

ausschliesslich für die von unserer Firma vertriebenen Celluloseprodukte (Bogen, Formate, Beutel, Düten etc.) verwendet werden darf. 2496

La Cellophane, Aktiengesellschaft

Aeschengraben 27 **Basel** Aeschengraben 27

Generalvertreter:

Ernst Müller

Gerbergasse 9 **Zürich** Gerbergasse 9

1, Rue des Moulins **Genève** 1, Rue des Moulins

Pour acheter les articles que vous fabriquez

des commerçants de 15,000 villes du monde entier viendront à la 2483

Foire Internationale de Lyon

du 5 au 15 mars 1936

Retenez votre Stand dès aujourd'hui

et demandez renseignements: **14, rue Pierre-Fatio Genève. — Tél. 44.711.**

Oeffentliches Inventar • Rechnungsruf

(Art. 581 ff. Z. G. B.)

Erblasser:

Hans Ernst Aeschlimann-Sägesser,

Ernst sel. von Gondiswil, geb. 1907, gew. Müllermeister in **Lotzwil,** verstorben am 29. September 1935.

Eingabefrist bis und mit **19. November 1935.** Die Eingaben sind zu richten:

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen an den Erblasser: An das **Regierungsstatthalteramt Aarwangen** in **Langenthal.**

b) Für Guthaben des Erblassers an das **Notariatsbureau Speyer** in **Langenthal.**

Massaverwalter: Herr **Alfred Grogg,** Bankkassier in **Langenthal.** 2499

Langenthal, den 12. Oktober 1935.

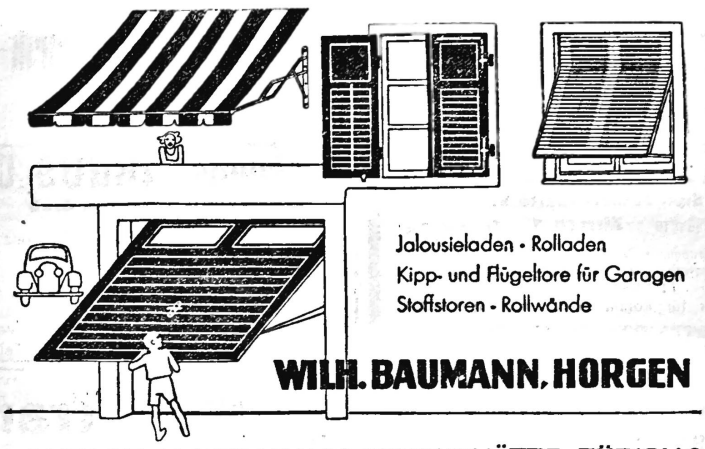
Der Beauftragte: **Paul Speyer,** Notar.

Ein Hochgenuss — nnd schont Ihre Gesundheit!

SCHWEIZERISCHE TREUHANDGESELLSCHAFT

Zürich BASEL Genf

Aelteste und grösste Treuhandgesellschaft der Schweiz 2470



Jalousieladen • Rolladen
Kipp- und Flügeltore für Garagen
Stoffstoren • Rollwände

WILH. BAUMANN, HORGEN

MONTAGE- U. REPARATURWERKSTÄTTE: ZÜRICH 2

Grütlistrasse 64 — Schulhausstrasse 15 — Telephon 36.382

Forum Cineton A. G. Zürich

Bekanntmachung

Die Forum Cineton A. G. in Zürich hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 19. September 1935 die **Liquidation** beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche bei der **Forum Cineton A. G. in Liq.** in **Zürich,** Sihlstrasse 34, anzumelden. (6858 Q) 2480

Zürich, den 7. Oktober 1935. Der Liquidator: Rudolf Fechter.

A.-G. OLMA

Landquarter Maschinenfabrik, Olten

Einladung zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. Oktober 1935, vormittags 11¼ Uhr im Konferenzsaal der Giesserei Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Revisorenbericht und Abnahme der Jahresrechnung.
4. Wahlen: a) des Verwaltungsrates;
   b) der Revisoren.
5. Statutenänderung. (22186 On) 2500

Eintrittskarten zur Versammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz von der Geschäftsleitung in Olten bezogen werden.

Olten, den 11. Oktober 1935.

Der Verwaltungsrat.

Gesucht Fr. 19,000

zur Ablösung von Hypotheken im 2. Rang, auf preiswerte Liegenschaft, welche sehr gut vermietet ist. Schatzung Fr. 38,500. Sichere Kapitalanlage. Auf Wunsch Semester-Verzinsung und Amortisation. Offert. erbeten unt. Chiffre **L 6315 Sa an Publicitas Solothurn.** 2498

Mit Erfolg inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Aufforderung — Sommation

Es werden folgende von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungsurkunden vermisst:

Les titres suivants émis par les sièges de la Banque Populaire Suisse désignés ci-après ont été égarés:

Banque Populaire Suisse Fribourg

1. Manteau de la part sociale nº 71740 A au nom de Mlle Marie **Michaud.**

Schweizerische Volksbank St. Gallen

2. Neuer Stammanteil Nr. 147120 mit Cps. pro 1935 u. ff., lautend auf den Namen von John **Moesle,** Herisau.

Die allfäll. Inhaber dieser Forderungsurkunden werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Schalter der betreffenden Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O. R. entkräftet werden.

Les détenteurs éventuels de ces titres sont sommés de les présenter dans le délai de 6 mois, au guichet des sièges entrant en ligne de compte, faute de quoi ils seront annulés conformément à l'art. 90 C. O.

Fribourg und **St. Gallen,** den 10. Oktober 1935.
le 10 octobre 1935.

Schweizerische Volksbank.
Banque Populaire Suisse.

Oeffentliches Inventar Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungsstatthalters von Seftigen ist über den Nachlass des am 24. September 1935 verstorbenen Herrn

Johann Rudolf Schmutz

geb. 1868, von Kehrsatz, gew. Müller- und Bäckermeister daselbst, Teilhaber der Firma Schmutz & Cie. in **Kehrsatz,** die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger nnd Bürgschaftsgläubiger des Erblassers und der obgenannten Firma (Kollektivgesellschaft) aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem **15. November 1935 beim Regierungsstatthalteramt Seftigen in Belp** schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers, sowie der Firma Schmutz & Cie. die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Massaverwalter: Herr Vorsteher **G. Salzmann** in **Kehrsatz.** 2485

Belp, den 9. Oktober 1935.

Der Beauftragte: **Bähler,** Notar.

Transitlagerung (Port Franc) und grosse verzollte Lager

in **Basel,** für Kaufmannsgüter aller Art (Geleiseanschluss an Bahnhof und Rheinhafen). - Günstig gelegene Arbeitsräume für Handel und Industrie. Verteilungen. - Mischungen aller Art. - Verpackungen werden durch eigenes Personal besorgt. - Raumvermietungen. - Pauschalpreise. - Bahn-Sammelverkehre mit verbilligten Preisen nach der Innerschweiz. 2358'

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel 21

Telefon 43,866 - Telegramme: Warchouse

Sind's Staub- & Abwaschtücher dann mit Vorteil von Putztuchweberei u. Topfreiniger-Fabrik DREISPITZ Leop. Herb, Basel.

Treuhand- & Revisionsbureau
MAX LINDENMANN
dipl. Bücherexperte V. S. B.
Bahnhofquai 15 **Zürich 1** Telephon 73.161
Buchführungen • Revisionen • Bilanzen • Steuersachen
Verwaltungen • Gutachten • Kontrollstellen
Gründungen • Organisationen 2909
Bureau für kommerzielle Angelegenheiten.

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt Erfolg

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug
2766 liefert Kisten für alle Branchen. Ferner: Küchentische, Tabourets mit und ohne Inlaid, roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.

Auskunftei ARGUS Olten
Inhaber: **Kölliker & Grob**
Auskünfte in der ganzen Schweiz einzeln und im Abonnement
Inkasso-Büro
Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren.
5jährige Praxis 136-1 Tel.: 28.442

Lichtecht und dauerhaft
sind besonders die canadischen
PEERLESS BRAND
Carbonpapiere 27-1

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der 4% Anleihe der Schweizerischen Centralbahn, vom 25. Juni 1880

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4% Central Suisse, du 25 juin 1880

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 30. April 1936 folgende 355 Obligationen von Fr. 1000 zurückbezahlt:
bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den grössern schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les 355 obligations de fr. 1000, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 avril 1936:
à notre caisse principale, à Berne et aux caisses des principales banques suisses.

№ 165281—165285	170746—170750	174726—174730	180126—180130
165316—165320	170916—170920	174786—174790	180156—180160
165461—165465	171111—171115	174926—174930	180176—180180
165661—165665	171216—171220	175156—175160	180196—180200
165886—165890	171361—171365	175436—175440	180536—180540
165976—165980	171501—171505	176386—176390	180836—180840
166331—166335	171566—171570	176451—176455	181296—181300
166346—166350	171796—171800	176916—176920	181616—181620
166821—166825	171931—171935	177126—177130	181911—181915
167336—167340	172021—172025	177221—177225	182991—182995
168056—168060	172491—172495	177236—177240	183371—183375
168746—168750	173436—173440	177361—177365	183376—183380
169186—169190	174256—174260	177791—177795	183661—183665
169401—169405	174266—174270	178561—178565	183746—183750
169516—169520	174406—174410	178571—178575	183806—183810
169606—169610	174501—174505	179201—179205	184071—184075
170376—170380	174586—174590	179296—179300	184621—184625
170741—170745	174696—174700	179701—179705	

Mit dem 30. April 1936 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:

169829	171215	179489	183691
170911	176999	182503	

Bern, den 7. Oktober 1935.

Generaldirektion der SBB.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 avril 1936. 2503

Les obligations suivantes, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Berne, le 7 octobre 1935.

Direction générale des CFF.

Oeffentliches Inventar

Müller Alfred, Fabrikant, von Gersau und Lenzburg, in Lenzburg wohnhaft gewesen, gestorben den 12. September 1935; unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Alfred Müller & Cie. Papierwarenfabrik, Lenzburg.

Der Schuldenruf ergeht:

a) an die **Privatgläubiger** des Verstorbenen,
b) an die **Gesellschaftsgläubiger,** denen Forderungen zustehen, die **nicht mit dem laufenden Geschäftsbetrieb im Zusammenhang** stehen (Bürgschafts-, Darlehens-, Regress- oder ähnliche Forderungen).

Die übrigen Gesellschaftsschulden, die mit dem laufenden Geschäftsbetrieb im Zusammenhang stehen und durch die Geschäftsbücher ausgewiesen sind, werden von den Erben vorbehaltlos, d. h. ohne Aufnahme ins öffentliche Inventar, anerkannt.

Die obgenannten Gläubiger und die Schuldner des Verstorbenen werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis **13. November 1935** bei der **Gemeindekanzlei Lenzburg** anzumelden, ansonst die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen eintreten. (4127 Bn) 2506 i

Lenzburg, den 10. Oktober 1935.

Das Bezirksgericht.

Société anonyme de l'Hôtel Hermitage et Edouard VII, à Lausanne

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale** le **mercredi 30 octobre 1935, à 16 heures, à l'Hôtel Central et Bellevue, à Lausanne** (1er étage). (428-111 L) 2497 i

ORDRE DU JOUR:

Dissolution et radiation de la société.

Le conseil d'administration.

Transport A.-G. Zürich
2 Kornhausbrücke — Telephon 56.876
Zweig-Bureaux: Basel, St. Jakobstrasse 167, Telephon 20.213
Lausanne, Bel-Air Metropole, Telephon 31.900

Leistungsfähigste Spezialfirma für
Warentransporte mit Lastautomobilen für Handel u. Industrie
Grosser Lastwagenpark 2—10 T. Unsere äussersten Frachtsätze, in welchen die Transportversicherung eingeschlossen ist, **reduzieren Ihr Frachtbudget erheblich.** — Verlangen Sie unverbindlich unsere Preise für die Sie interessierenden Relationen. — Beste Referenzen. 146-2

Kanton Bern

Auf 1. Februar 1936 wird die zwanzigste Amortisationsserie des Anleihens von 1906, Fr. 20,000,000.— zu 3½ % mit Fr. 293,500.— zur Rückzahlung gelangen und es sind hierfür folgende 587 Obligationen ausgelost worden:

901— 950	25151—25200
5551— 5600	25601—25635
8501— 8550	26151—26200
9601— 9650	31501—31550
12601—12650	32551—32600
17099—17100	35001—35050
18501—18550	

Die mit der Serie Nr. 25601—25650 ebenfalls gezogenen Nr. 25636 bis 25650 werden est auf 1. Februar 1937 zur Rückzahlung gelangen.

Von den frühern Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der **zehnten Amortisationsserie** (1. Februar 1926):
Nr. 7207—7216, 38153.

Von der **elften Amortisationsserie** (1. Februar 1927):
Nr. 5654, 36254.

Von der **fünfzehnten Amortisationsserie** (1. Februar 1931):
Nr. 24539—24542, 24646, 24647.

Von der **sechszehnten Amortisationsserie** (1. Februar 1932):
Nr. 3271, 3272.

Von der **neunzehnten Amortisationsserie** (1. Februar 1935):
Nr. 7757, 7759, 7761, 7775, 7788—7790, 31291, 31860, 31900, 32357, 32358, 32651—32653, 32664—32673, 33405, 33412—33431, 34204 bis 34206, 34216, 37852—37855, 37859, 37860, 37876, 37878, 37883, 39653.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 8. Oktober 1935. 2502

Der Finanzdirektor: **Guggisberg.**

Seidenstoffwebereien vormals Gebrüder Näf A. G., Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

37. ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 29. Oktober 1935, mittags 2½ Uhr, im Domizil der Gesellschaft in Zürich,** eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1934/35.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Wahlen: a) des Verwaltungsrates;
   b) der Kontrollstelle.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 21. Oktober 1935 an im Geschäftslokal zur Einsicht durch die Herren Aktionäre auf. Die Stimmkarten werden bis zum 26. Oktober 1935 im Geschäftslokal abgegeben. (9954 Z) 2477 i

Zürich, den 10. Oktober 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRIT POCHON-JENT Société anonyme à Berne